

CAS MEDIENKOMMUNIKATION & AUFTRITTSKOMPETENZ 2018

Ein Kooperationsangebot des MAZ und der HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

CAS MEDIENKOMMUNIKATION & AUFTRITTSKOMPETENZ 2018

Der CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz ist ein Kooperationsangebot des MAZ und der HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich und ein Wahlmodul des MAS Business Communications der HWZ. Zudem kann der CAS an die MAS-Programme des Instituts für Kommunikation und Marketing IKM der Hochschule Luzern - Wirtschaft angerechnet werden.

Sie informieren regelmässig die Öffentlichkeit. Sie haben häufig Kontakt zu Medienschaffenden. Sie stehen im Zentrum, wenn es im Unternehmen brennt. Sie wollen einen guten Kontakt zu Ihren Stakeholdern pflegen. Sie wollen mit überzeugender Kommunikation punkten. Sie wollen, dass Ihre Botschaft in den Köpfen haften bleibt. Kurz: Sie wollen mit glaubwürdiger Kommunikation einen Mehrwert für Ihr Unternehmen schaffen.

Genau dieses Know-how erwerben Sie sich im CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz. Sie vertiefen, ergänzen und erweitern Ihre Kompetenzen, die Sie für Ihren Berufsalltag als Mediensprecher und Kommunikationsspezialist brauchen. Sie wissen die Klaviatur der vernetzten Kommunikation zu spielen.

| | |
|-------------------|--|
| Zielgruppe | Kommunikationsfachleute, Medien- und Informationsbeauftragte in Unternehmen, Verwaltung und Verbänden, Journalisten, die in die Unternehmenskommunikation wechseln wollen |
| Voraussetzungen | Abgeschlossenes Hochschulstudium und Berufspraxis. Teilnehmende mit mehrjähriger Berufspraxis können auf Antrag «sur dossier» zugelassen werden. Die Zulassung erfolgt aufgrund des Bewerbungsdossiers, inklusive eines Motivationsschreibens und eines Aufnahmegesprächs mit der Studienleitung. |
| Lernziele | <ul style="list-style-type: none"> - Sie erhalten vertieftes Wissen über Medienlandschaft, Medienrecht und Corporate Communications. - Sie schärfen Ihre Kompetenz beim Texten, beim Redenschreiben und dem Verfassen von Medienmitteilungen. - Sie wissen die Owned Media zu nutzen und sind fit in der Onlinekommunikation. - Sie verfeinern Ihre Auftritts-, Interview-, Präsentations- und Moderationskompetenz. - Sie kennen die Grundlagen der Krisenkommunikation. - Sie reflektieren Ihre bisherige Medienarbeit und optimieren sie. |
| Dauer/Termine | <p>21 Kurstage zwischen 5. Februar und 30. August 2018 (9 Module à je 2 oder 3 Tage) plus Prüfungs- und Abschlusstag. Entspricht 12 ECTS-Punkten.</p> <p>Selbststudium, Vorbereitung und Gruppenarbeit: Zeitbedarf abhängig von Vorkenntnissen und Erfahrung. Kurszeiten: 09.15 bis 16.45 Uhr</p> <p>176 Lektionen Selbststudium 180 Lektionen Präsenzstudium 4 Lektionen Prüfung und Prüfungsvorbereitung plus Feedback</p> |
| Aufnahmeverfahren | <p>Anmeldung online und Bewerbung mittels Dossier per E-Mail. Dieses umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - «sur dossier»-Kandidaten inkl. Motivationsschreiben - Lebenslauf - Kopie höchster Diplomabschluss - unterzeichneter Ausbildungsvertrag MAZ - Digitales Passfoto (JPG, 300 x 400 Pixel) |

| | |
|---------------------|--|
| Anmeldefrist | 04. Januar 2018 |
| Informationalnlss | 25. April 2017 und 18. Oktober 2017 |
| Abschluss | Die Teilnehmenden erhalten ein Fachhochschul-/MAZ-Zertifikat mit 12 ECTS-Punkten, wenn sie 80 Prozent des Präsenzunterrichts besucht und die Abschlussprüfung bestanden haben. Der CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz kann Studierenden mit einer Zulassung zu einem MAS-Programm der Hochschule Luzern-Wirtschaft als Vertiefungssemester angerechnet werden. |
| Leitung | Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater |
| Dozierende | Dr. Albenä Björck, Kommunikationsexpertin, ehemalige Kommunikationsleiterin Privatbank Wegelin & Co. Aleksandra Gnach, Kommunikationsverantwortliche, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften Christoph Born, Dr. iur., Rechtsanwalt, Wenner & Uhlmann Daniel von Arx, Dr. phil. lic. oec., Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG Henning Steier, Head of Communication bei Zühlke Engineering Jérôme Martinu, Chefredaktor Luzerner Zeitung Katharina Deuber, Medientrainerin MAZ, Moderatorin und Filmemacherin (u.a. NZZ Format) Marion Tarrach, Kommunikationsberaterin und Moderatorin Nick Lüthi, Leitender Redaktor Medienwoche, dpi Publishing Service AG Oliver Schroeder, Studienleiter, Diplomjournalist, Medien- und Rhetoriktrainer, MAZ-Die Schweizer Journalistenschule Prisca Huguenin-dit-Lenoir, Head of Corporate Communications, Hotelplan Group Rafael Azzati, Studienleiter, Experte in Onlinekommunikation, MAZ-Die Schweizer Journalistenschule Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater Reto Schlatter, MAZ-Studienleiter, Organisationsberater, Coach Regula Brechbühl, Editor/Senior Projektmanager, Credit Suisse AG Sibylle Sommerer, Sprech- und Auftrittstrainerin Thomas Sutter, selbständiger Kommunikationsberater, Sutter Communications Uwe Stolzmann, Radio- und Printjournalist, NZZ-Autor sowie weitere Profis aus der Kommunikations- und Medienbranche |
| Anzahl Teilnehmende | Max. 16 In trainingsintensiven Gruppen wird in Kleingruppen gearbeitet. |
| Kosten | CHF 11'400.- plus Prüfung CHF 600.-. Grundsätzlich ist der Kurs integral zu belegen. Es können jedoch einzelne Kursblöcke gebucht werden, wenn freie Plätze vorhanden sind. Ein Tag kostet CHF 950.-. |
| Kursort | MAZ – Die Schweizer Journalistenschule, Murbacherstrasse 3, 6003 Luzern |
| Kurs-Nr. | K92137 |
| Administration | Anne Schibli, kommunikation@maz.ch, Telefon +41 (0)41 226 33 33 Madeleine Arnold, kommunikation@maz.ch, Telefon +41 (0)41 226 33 33 |
| Kooperationspartner | Hochschule für Wirtschaft Zürich, HWZ Die HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich ist die etablierte Schweizer Hochschule für die karrierebegleitende Aus- und Weiterbildung im Management. Sie ist die grösste berufsbegleitende Hochschule der Schweiz und Mitglied der Zürcher Fachhochschule. |

THEMEN UND TERMINE

MODUL 1

5. Februar bis 7. Februar 2018 (Mo-Mi)

Grundlagen Medienarbeit

Nick Lüthi, Leitender Redaktor Medienwoche, dpi Publishing Service AG

Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater

Prisca Huguenin-dit-Lenoir, Head of Corporate Communications, Hotelplan Group

Thomas Sutter, selbständiger Kommunikationsberater, Sutter Communications

Medienlandschaft Schweiz

Merkmale des Medienmarkts

Nutzung der Medien

Situation von Presse, Radio, TV und Online

Medienformate und redaktionelle Konzepte

Unternehmensmedien

Einsatz unterschiedlicher Medienkanäle: Print, Online, Mobile

Vernetzte Kommunikation in Unternehmen

Medientypen Paid, Owned, Earned

Corporate Publishing und Content Marketing

Medienstelle und Corporate Communications

Organisation, Prozesse, Infrastruktur und

Ressourcen einer professionellen Medienarbeit

Issue Management

Issue Management als strategisch geleiteter Prozess zur Steuerung der Meinungs-bildung

Informationsquellen Issue Monitoring

Wann wird ein Issue zum Problem?

Lebenszyklus von Issues; Issue Management und Reputation

MODUL 2

19. Februar und 20. Februar 2018 (Mo-Di)

Grundlagen Medienarbeit (Fortsetzung)

Christoph Born, Dr. iur., Rechtsanwalt, Wenner & Uhlmann

Henning Steier, Head of Communication bei Zühlke Engineering

Daniel von Arx, Dr. phil. lic. oec., Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG

Medienrecht

Zivilrechtlicher und strafrechtlicher Persönlichkeitsschutz

Gegendarstellungsrecht, vorsorgliche Massnahmen

Schutz des Wettbewerbs

Wie informieren sich Journalisten

Recherche im Web, über Social-Media-Plattformen

Digitale Informationsangebote von Unternehmen

Beispiele aus der Praxis

Rollenklärung

Medienstelle: Auftrag und organisatorische Einbindung

Undichte Chinese Walls

Qualitätssicherung

MODUL 3

12. März und 13. März 2018 (Mo-Di)

Schreiben

Aleksandra Gnach, Kommunikationsverantwortliche, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Medienwirksam schreiben

Sprache und Verständlichkeit

Ökonomisch redigieren

Den eigenen Schreibprozess optimieren

Kreativitätstechniken

MODUL 4

26. März und 27. März 2018 (Mo-Di)

Schreiben (Fortsetzung)

Reto Schlatter, MAZ-Studienleiter, Organisationsberater, Coach
Regula Brechbühl, Editor/Senior Projektmanager, Credit Suisse AG

Medienmitteilungen schreiben

Erwartungen der Redaktionen an Pressemitteilungen
Nachrichtenfaktoren zur Bewertung von Informationen
Gliedern und Formulieren von Pressetexten
Mediengerechter Schreibstil

Redenschreiben/Ghostwriting

Arbeitstechniken und praktische Tipps
Redefiguren und Darstellungsformen
Vom Briefing zum Manuskript

MODUL 5

11. April und 12. April 2018 (Mi-Do)

Kommunikationskonzept (1+2)

Marion Tarrach, Kommunikationsberaterin und Moderatorin
Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater

Medienarbeit und Kommunikation für Unternehmensprojekte und -anlässe Aufgabenstellung und Briefing
Situationsanalyse
Analyse-Methoden
Ziele und Zielgruppen
Botschaften
Strategie
Massnahmen und Budgetierung
Erfolgskontrolle
Entwicklung von Konzepten anhand von Fallbeispielen

MODUL 6

23. April bis 25. April 2018 (Mo-Mi)

Onlinekommunikation

Rafael Azzati, MAZ-Studienleiter, Experte in Onlinekommunikation

Uwe Stolzmann, Radio- und Printjournalist, NZZ-Autor

Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater

Daniel von Arx, Dr. phil. lic. oec., Leiter Kommunikation Luzerner Kantonalbank AG

Einführung Online PR

Einführung in die Online-PR mit Schwerpunkt Social Web

Treiber, Chancen und Hürden in der Online-PR

Strategische Ansätze in der Online-PR

Trends und Ausblick in der Online-PR mit Schwerpunkt Medienarbeit

Medienarbeit im Social Web

Vertiefung Social Media

Medienarbeit mit Social Media: Tipps und Tricks

Schreiben für Web und Twitter

Nutzerverhalten und Lesegewohnheiten im Web/Intranet

Schreibregeln fürs Web

Crossmedia

Medien und Massnahmen für einen erfolgreichen Kommunikationsmix

Auswahl und Verknüpfung geeigneter Medienkanäle

Inhalte auf unterschiedliche Kanäle anpassen

Professioneller Support

Wann und wie externe Berater beiziehen?

Auswahl und Briefing externer PR-Dienstleister

Checklisten, Honoraransätze und Adressen

MODUL 7

7. Mai bis 8. Mai 2018 (Mo-Di)

Präsentieren und Moderieren

Oliver Schroeder, MAZ-Studienleiter, Diplomjournalist, Medien- und Rhetoriktrainer

Sibylle Sommerer, Sprech- und Medientrainerin

Überzeugend reden

Haltungen und Techniken wirksamer Auftrittskompetenz

Eröffnung einer Medienkonferenz

Kurzpräsentationen

Diskussionstraining

Ein Panel leiten

Eröffnen und strukturieren

Das Wort geben und nehmen

MODUL 8

22. Mai bis 24. Mai 2018 (Di-Do)

Medientraining und Beratung

Oliver Schroeder, MAZ-Studienleiter, Diplomjournalist, Medien- und Rhetoriktrainer
Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater
Jérôme Martinu, Chefredaktor Luzerner Zeitung

Mündliche Medienkontakte

Wann, was, on oder off the record mitteilen?
Informieren am Telefon
Formen der Kontaktpflege
Medienkontakte im Alltag

Medienrhetorik für Radio und TV

Vorbereitung auf Medienauftritte vor Mikrofon und Kamera
Statements kurz und treffend formulieren
Die journalistischen Interviewtypen
Kompetent reagieren im Interview
Überzeugend argumentieren im Streitgespräch
Das passende Outfit für den Medienauftritt
Autorisieren eines Interviews

Kommunikative Beratung & Begleitung von Führungskräften

CEOs als Markenbotschafter
Kommunikationsverhalten von Unternehmensentscheidern
Coaching und Beratung für Medienauftritte
Inhaltliche Positionierung

Kommunikationskonzept (3) (Extern: Redaktion Luzerner Zeitung)

Vertiefung zu Modul 5 und Besprechung
Präsentation und Auswertung der Hausaufgabe «Kommunikationskonzept»

Einblick in die Redaktions-Mechanismen (Extern: Redaktion Luzerner Zeitung)

Wie Medien funktionieren: Was Kommunikationsbeauftragte über Journalisten und deren Vorgehensweise wissen müssen

MODUL 9

04. Juni und 12. Juni 2018 (Mo&Di)

Krisenkommunikation

Albena Björck, Kommunikationsexpertin, ehemalige Kommunikationsleiterin Privatbank Wegelin & Co.
Oliver Schroeder, MAZ-Studienleiter, Diplomjournalist, Medien- und Rhetoriktrainer
Rafael Azzati, MAZ-Studienleiter, Experte in Onlinekommunikation

Die Medienkonferenz

Präparieren, Präsentieren und Evaluieren einer Medienkonferenz
Voraussetzungen, Ziele und Erfolgsfaktoren
Medienkonferenzen in Krisensituationen

Informieren im Krisenfall

Typen von Krisen
Aufgaben der Krisenkommunikation
Stakeholder Management
Wording in Krisensituationen
Die wichtigsten Botschaften
Checklisten zur Vorbereitung und Organisation der Krisenkommunikation

MODUL 10

28. Juni 2018 (Do)

Abschlussprüfung

Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater

Schriftliche Prüfung

Analyse eines komplexen Kommunikationsfalles
Erstellen eines Kommunikationskonzepts
Schreiben und Redigieren von Medienmitteilungen
Lösen eines medienrechtlichen Falles

Mündliche Prüfung

Der Lernstoff aus allen Kursmodulen wird auf konkrete Anwendungsmöglichkeiten hin geprüft

MODUL 11

30. August 2018 (Do)

Feedback zur Prüfung und Abschluss

Rob Hartmans, MAZ-Studienleiter, Kommunikationsberater
Michael Müller

Besprechung der Prüfung
Zertifikatsübergabe
Diplomfeier

Änderungen vorbehalten.

MAZ – DIE SCHWEIZER JOURNALISTENSCHULE

Das MAZ – 1984 gegründet – ist die führende Journalismusschule der deutschen Schweiz. Sie bietet Aus- und Weiterbildungen an für Medienschaffende. Die Abteilung Kommunikation trainiert Führungskräfte in Wirtschaft, Politik und Verwaltung sowie Kommunikationsverantwortliche in professioneller Medienarbeit. Hohe Qualität auf allen Ebenen ist der Anspruch. Dokumentieren kann das MAZ sie u.a. mit dem Label «Recognised for excellence» der European Foundation for Quality Management, EFQM. Träger des MAZ sind: der Verband Schweizer Presse, die SRG SSR, die Journalismusverbände, Stadt und Kanton Luzern; weiter wird das MAZ vom Bundesamt für Kommunikation BAKOM unterstützt. Mehr zum MAZ unter www.maz.ch.

MAZ-Team Direktor: Diego Yanez; Geschäftsleitung: Beatrice Brenner, Sonja Döbeli Stirnemann; Studienleitung: Reto Camenisch, Beat Glogger, Rob Hartmans, Frank Hänecke, Bernd Merkel, Jeannette Nagy, Beat Rüdt, Christian Schenkel, Reto Schlatter, Oliver Schroeder, Alexandra Stark, Barbara Stöckli, Dominique Strelbel, Elmar zur Bonsen; Marketing: Nathalie Müller; Administration: Madeleine Arnold, Monika Hame, Theres Huser, Claudia Meier, Jae-in Moon, Anne Schibli, Yvonne Stocker, Barbara Trauffer, Jasmin Troxler; Jonathan Wartmann; Technik: Willy Hediger.

STIMMEN ZUM CAS MEDIENKOMMUNIKATION & AUFTRITTSKOMPETENZ



Der CAS war für mich als Quereinsteiger äusserst wertvoll. Ich wurde gefordert, aber nicht überfordert. Die Ausbildung war sehr praxisnah. Ich lernte sowohl von den Dozenten als auch von den Teilnehmern. Und Spass hat es auch noch gemacht.

CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz 2017

Michael Baumeler, SBB Infrastruktur, Fachführung Reporting Nord-Süd Achse Gotthard und Léman 2030



So viel Theorie wie nötig, so viel Praxis wie möglich. Tolle Referenten, relevante Themen – aktuelles Wissen und nützliche Werkzeuge. Das ist das CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz. Absolut empfehlenswert.

CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz 2016/2017

Mike Siering, Mediensprecher und Leiter Kommunikation, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA)



Die Gesellschaft transparent zu informieren, zu warnen und Vertrauen in die Polizei zu schaffen ist ein hoher Anspruch. Der CAS mit seinen praxiserfahrenen Referenten gibt mir mit umfassender Themenvielfalt eine erweiterte Basis. Die Top-Übungsmöglichkeiten vor der Kamera und die zukunftsorientierte Nutzung von Online-Kanälen helfen mir, diesen Anspruch zu erfüllen.

CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz 2016

Roman Rüegg, Mediensprecher, Kantonspolizei Graubünden



Der CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz ermöglichte es mir, mein Kommunikationswissen zu vertiefen und mit neuen Erkenntnissen anzureichern. Der praxisorientierte Unterricht bot dafür die ideale Grundlage.

CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz 2016

Lucia Uebersax, Universitätsspital Basel



Der CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz macht fit für die Arbeit als Mediensprecherin: Vom grossen Gesamtüberblick bis in die feinen Details geben viele kompetente Spezialisten ihr Bestes für einen ausgewogenen Lehrgang.

CAS Medienkommunikation & Auftrittskompetenz 2015

Charlotte Schweizer, Mediensprecherin, Unicef